

## Absprachen zur einheitlichen Leistungsbewertung in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern am Lessing-Gymnasium Köln (Erdkunde, Geschichte, Politik) für die Sekundarstufe I

Es sind grundsätzlich die allgemein verbindlichen Vorgaben in §48 Schulgesetz, §6 APO-SI sowie die fachspezifisch verbindlichen Vorgaben in den gültigen Lehrplänen für die o.g. Fächer zu beachten:

- Kernlehrpläne (KLP) Sek. I G9 (2019/2020) für Erdkunde, Geschichte, Sozialwissenschaften, Politik

### 1. Kompetenzbereiche

Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die gesamte Breite der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer. Diese wird für die Klassen 5-10 in den vier Kompetenzbereichen der KLP dargestellt. Die unten ausgewiesenen Kompetenzbereiche sind bei Leistungsbewertung angemessen zu berücksichtigen.

Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
Die Schülerinnen und Schüler erwerben das in den schulinternen Curricula ausgewiesene Fachwissen und wenden es gemäß der Aufgabenstellung an.	Die Schülerinnen und Schüler erwerben ein methodisches Grundrepertoire an fachbezogenen Arbeitsweisen und wenden es gemäß der Aufgabenstellung an.	Die Schülerinnen und Schüler erwerben die Fähigkeiten, Sachverhalte und Problemstellungen kritisch zu reflektieren und auf Grundlage dieser Reflexion zu fundierten Sach- und Werturteilen zu kommen.	Die Schülerinnen und Schüler wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen und bereiten sich auf die gesellschaftliche Teilhabe als demokratisch mündige Bürgerinnen und Bürger vor.

Die jeweiligen Kompetenzbereiche werden in den entsprechenden schulinternen Fachcurricula genauer spezifiziert. Diese Lehrpläne sind im Internet erhältlich unter:

<http://www.lessing-gymnasium.eu/joomla5/men-downloads/viewcategory/11-lehrplaene>

## 2. Bereiche der Leistungsbewertung

Sonstige Mitarbeit		Kriterien <sup>1</sup>
<b>Mündliche Beiträge zum Unterricht</b>	(z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate)	<b>Unterrichtsgespräche:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Situationsgerechte Einhaltung der Gesprächsregeln</li> <li>• Anknüpfung von Vorerfahrungen an den erreichten Sachstand</li> <li>• Sachliche, begriffliche und sprachliche Korrektheit</li> <li>• Verständnis anderer Gesprächsteilnehmer und Bezug zu ihren Beiträgen</li> <li>• Ziel- und Ergebnisorientierung</li> </ul>
<b>Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns</b>	(z.B. Rollenspiel, (Befragung, Erkundung, Präsentation)	<b>Produkte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingrenzung des Themas und Entwicklung einer eigenen Fragestellung</li> <li>• Umfang, Strukturierung und Gliederung der Darstellung</li> <li>• Methodische Zugangsweisen,</li> <li>• Informationsbeschaffung und -auswertung</li> <li>• Sachliche, sprachliche und begriffliche Korrektheit</li> <li>• Schwierigkeitsgrad und Eigenständigkeit der Erstellung</li> <li>• Kritische Bewertung und Einordnung der Ergebnisse</li> <li>• Medieneinsatz</li> <li>• Ästhetik und Kreativität der Darstellung</li> </ul>
<b>Gruppenarbeit</b>		<b>Leistungen im Team</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Initiativen und Impulse für die gemeinsame Arbeit</li> <li>• Planung, Strukturierung und Aufteilung der gemeinsamen Arbeit</li> <li>• Kommunikation und Kooperation</li> <li>• Abstimmung, Weiterentwicklung und Lösung der eigenen Teilaufgaben</li> <li>• Integration der eigenen Arbeit in das gemeinsame Ziel</li> </ul>
<b>Phasen individueller Arbeit</b>	(z.B. Entwickeln eigener Forschungsfrage)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anspruchsniveau der Aufgabenauswahl</li> <li>• Zeitplanung und Arbeitsökonomie für den eigene Lern- und Arbeitsprozess</li> </ul>

<sup>1</sup> vgl. Kernlehrplänen des Landes NRW für die Fächer Geschichte, Erdkunde und Politik/Wirtschaft.

	gen, recherchieren und Untersuchen; Referate u.ä.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsatz und Erfolg bei der Informationsbeschaffung</li> <li>• Flexibilität und Sicherheit im Umgang mit den Werkzeugen des Faches</li> <li>• Aufgeschlossenheit und Selbständigkeit, Alternativen zu betrachten und Lösungen für Probleme zu finden</li> </ul>
<b>Schriftliche Beiträge zum Unterricht</b>	(z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Hefte, Mappen, Portfolios)	<p>Schriftliche Lernerfolgskontrollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachliche, begriffliche und sprachliche Korrektheit</li> <li>• Übersichtlichkeit und Verständlichkeit</li> <li>• Reichhaltigkeit und Vollständigkeit</li> <li>• Eigenständigkeit und Originalität der Darstellung</li> </ul> <p>Portfolios</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darstellung der eigenen Ausgangslage, der Themenfindung und -eingrenzung, der Veränderung von Fragestellungen</li> <li>• Darstellung der Zeit- und Arbeitsplanung, Vorgehensweise der Informations- und Materialbeschaffung</li> <li>• Fähigkeit, Recherche und Untersuchungen zu beschreiben, in Vorerfahrungen einzuordnen, zu bewerten und Neues zu erkennen</li> <li>• Konstruktiver Umgang mit Fehlern und Schwierigkeiten</li> <li>• Selbstkritische Bewertung vom Arbeitsprozess und Arbeitsergebnis</li> </ul>
<b>Kurze schriftliche Übungen</b>	(max. 15 Minuten)	

Quelle: [www.kepler-gymnasium.de/.../leistungsbewertung\\_im\\_fach.doc](http://www.kepler-gymnasium.de/.../leistungsbewertung_im_fach.doc)

### 3. Bewertungskriterien für die zentralen Bereiche der Sonstigen Mitarbeit

Note <sup>2</sup>	Häufigkeit der Mitarbeit	Qualität der Mitarbeit	Arbeitsverhalten	Kooperatives Lernen
<b>Sehr gut</b> Die Leistung entspricht den Anforderungen im besonderen Maße.	Ich arbeite in jeder Stunde immer unaufgefordert mit.	Ich kann Gelerntes sicher wiedergeben und anwenden. Ich bringe den Unterricht durch hochwertige und weiterführende Beiträge voran. Die Fachbegriffe beherrsche ich sicher.	Ich habe immer alle Materialien dabei. Meine Hausaufgaben erledige ich immer sorgfältig und ausführlich. Meinen Ordner führe ich sehr sorgfältig und ordentlich.	Ich arbeite mit meinen MitschülerInnen sachlich, eigenständig, respekt- und verantwortungsvoll zusammen.
<b>Gut</b> Die Leistung entspricht voll den Anforderungen.	Ich arbeite in jeder Stunde häufig unaufgefordert mit.	Ich kann Gelerntes sicher wiedergeben und anwenden. Ich bringe den Unterricht durch gute und oft weiterführende Beiträge voran. Die Fachbegriffe beherrsche ich überwiegend sicher.	Ich habe immer alle Materialien dabei. Meine Hausaufgaben erledige ich fast immer sorgfältig und ausführlich. Meinen Ordner führe ich sorgfältig und ordentlich.	Ich arbeite mit meinen MitschülerInnen meistens sachlich, eigenständig, respekt- und verantwortungsvoll zusammen.
<b>Befriedigend</b> Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.	Ich arbeite in jeder Stunde regelmäßig mit.	Ich kann Gelerntes wiedergeben und meist auch anwenden. Ich bringe den Unterricht manchmal durch weiterführende Beiträge voran. Die Fachbegriffe beherrsche ich in der Regel korrekt.	Ich habe fast immer alle Materialien dabei. Meine Hausaufgaben erledige ich meistens sorgfältig und ausführlich. Meinen Ordner führe ich recht sorgfältig und ordentlich.	Ich arbeite mit meinen MitschülerInnen meistens sachlich und respektvoll zusammen.
<b>Ausreichend</b> Die Leistung zeigt Mängel, entspricht im Ganzen jedoch noch den Anforderungen.	Ich arbeite nur gelegentlich freiwillig mit. Ich muss meistens aufgefordert werden.	Ich kann Gelerntes teilweise wiedergeben, aber nicht immer anwenden. Die Fachbegriffe beherrsche ich nur wenig.	Ich habe in der Regel alle Materialien dabei. Meine Hausaufgaben erledige ich nicht immer sorgfältig und ausführlich. Mein Ordner ist teilweise nicht vollständig und unordentlich.	Ich arbeite mit meinen MitschülerInnen wenig sachlich und respektvoll zusammen.
<b>Mangelhaft</b> Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen. Grundkenntnisse sind vorhanden. Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden.	Ich arbeite fast nie freiwillig mit. Ich muss fast immer aufgefordert werden.	Ich kann Gelerntes nur lückenhaft oder nicht richtig wiedergeben. Die Fachbegriffe beherrsche ich nicht.	Ich habe oft nicht alle Materialien dabei. Meine Hausaufgaben erledige ich selten sorgfältig und ausführlich. Mein Ordner ist nicht vollständig und unordentlich.	Ich arbeite mit meinen MitschülerInnen fast nie sachlich und respektvoll zusammen.

Die **Note „ungenügend“** wird erteilt, wenn die Leistung den Anforderungen in allen oben aufgeführten Bereichen nicht entspricht und auch die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

Die **Bewertung** der Sonstigen Mitarbeit ergibt sich in erster Linie aus der Häufigkeit und Qualität der mündlichen Beiträge.

<sup>2</sup> vgl. Notendefinitionen im Schulgesetz § 48.

Im Sinne der Vorbereitung auf die Sekundarstufe II gewinnt die **Freiwilligkeit der Beiträge** im Bereich der Sonstigen Mitarbeit im Verlauf der Sekundarstufe I zunehmend an Bedeutung.

#### 4. Leistungsbewertung im Distanzunterricht

##### Rechtliche Grundlagen

- Zweite Verordnung zu befristeten Änderungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gem. §52 SchulG (tritt rückwirkend zum 1.8.2020 in Kraft)
- SchulG, APOSI, APO-GOSt, KLP, Referenzrahmen Schulqualität 2020, Medienkompetenzrahmen

##### 1. Allgemein

- Die Eigenständigkeit der Leistungen soll ermittelt und bewertet werden. (Dies impliziert die Bewertung von Prozess und Produkt, die Dokumentation, die Beratung und die Rückmeldung.)
- Zudem soll die Lernausgangslage und die Lernprogression berücksichtigt werden.
- Die Kommunikation soll transparent erfolgen (situative Rückmeldung und nach Bedarf).
- Die Inhalte des Distanzlernens können Grundlage der Leistungsmessung in Tests/schriftlichen Leistungsüberprüfungen sein.
- Die Nichtabgabe oder nicht fristgerechte Abgabe von Aufgaben über Teams wird in der sonstigen Mitarbeitsnote berücksichtigt.

##### 2. Beurteilungsbereiche

Schriftliche Arbeiten	Sonstige Leistungen im Online - Unterricht
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Portfolios</li> <li>• Tests</li> <li>• Quiz</li> <li>• Referate (z.B. Aktuelle Minute)</li> </ul>	<p><b>Distanzunterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Mitarbeit und übrige Leistungen sollen kriterienorientiert (Qualität - Quantität -Kontinuität) erfolgen</li> <li>• schriftliche Übungen</li> <li>• Das Angeben von benutzen <b>Quellen</b> ist bei Ausarbeitungen / Vorträgen immer <b>Pflicht!</b> (Bei Verstößen dagegen kann dies als Täuschungsversuch gewertet werden und die Note 6 erteilt werden.)</li> <li>• <b>Quellen</b> sind sämtliche bei Ausarbeitungen / Vorträgen <u>genutzte Materialien</u>: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lehrbücher, Mitschriften aus Heften, Fachliteratur, Artikel aus Zeitschriften, dem Internet, Filme, digitale Da-</li> </ul> </li> </ul>

tenträger: CD / DVD, Video

### 3. Beispiele für Formen der sonstigen Leistungen/Produkte

#### a. digital/analog

- Audioformate: Podcasts (z.B. zu aktuellen politischen und wirtschaftlichen Geschehen; politischen, wirtschaftlichen oder sozialen Problemstellungen)
- Videoformate: Erklärvideos, Videosequenzen etc. (z.B. zu Grundlagenwissen, z.B. Politisches System, Wirtschaftskreislauf)
- Kahoot!
- Portfolios /Dokumentationen
- kollaborative Schreibprodukte
- digitale Schaubilder
- Blogbeiträge
- Plakate/Padlets
- PPP (z.B. *Aktuelle Minute*)
- Arbeitsblätter/Hefte
- getippte/handschriftliche Lösungen als Foto oder Scan unter Teams-Aufgaben
- Umfragen
- Statistikauswertungen

#### b. Prozesseinblicke

- Dokumentation
- Beratung (Lernplanung, Leistungsplanung)
- Rückmeldung (durch die Lehrkraft und/oder peer feedback)

#### c. Präsentation und Auswertung von Produkten und Arbeitsergebnissen

- über E-Mail, im privaten Teams-Chat, über Teams-Audionachrichten, privaten Teams-Videochats
- im Rahmen von Videokonferenzen in Form von Diskussionen, Debatten, Interview,